Spannende Einführungswoche für Porta-Azubis

Informative Einblicke, umfassende Orientierung und Teamarbeit standen im Vordergrund der ersten Ausbildungswoche

**Porta Westfalica, 10. August 2018 – Den 27 neuen Auszubildenden der Porta-Unternehmensgruppe in der Zentralverwaltung in Vennebeck wurde der Einstieg in das Berufsleben mit einer umfangreichen Einführungswoche erleichtert. Die jungen Leute erhielten ausführliche Seminare und lernten sich in einer erlebnisreichen Teambuilding-Maßnahme näher kennen.**

Am Ende waren dann doch alle ein wenig erschöpft, als die Einführungswoche am Dienstagnachmittag, den 7. August, mit einer gemeinsamen Feedbackrunde zu Ende ging. Die Mitarbeiterinnen der Porta-Personalentwicklung, Isabel Ortmann und Leonie Bartels, waren sichtlich zufrieden und schicken 27 Azubis unterschiedlicher Berufsgruppen nun guten Gewissens in ihre berufliche Zukunft. Beide hatten schon im Vorfeld viel Arbeit und Mühe in die Veranstaltung gesteckt, um die neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei ihren ersten Schritten im Unternehmen zu begleiten. „Mit vielen Eindrücken und neuen Erkenntnissen sind die jungen Leute nun bestens gewappnet. Wir freuen uns gemeinsam mit ihnen auf eine spannende und lehrreiche Ausbildungszeit in unserer großen Porta-Familie“, erzählt Isabel Ortmann.

Begonnen hatte die Woche mit der Begrüßung und Vorstellung, einer Beschreibung der kommenden Tage und einem gemeinsamen Frühstück. Nach einer ersten Gruppenaufgabe, Sicherheitsschulung und allgemeinen Ausbildungsinformationen begaben sich die jungen Leute in zweier Teams auf eine spannende Unternehmens-Rallye. Gemeinsam mit ihren jeweiligen Paten, die sie bereits seit der Willkommensveranstaltung im Juni kennen, erkundeten sie verschiedene Abteilungen und beantworteten knifflige Fragen zum Unternehmen. Als besonderen Programmpunkt führten die Mitinhaber der Porta-Unternehmensgruppe Birgit Gärtner und Achim Fahrenkamp die anschließende Siegerehrung persönlich durch. Das Siegerteam Kara Ranis, Marisa Rösener und Ali Ali-Khan freute sich über ein Wochenende im unternehmenseigenen Smart-Cabrio. Als zweiten Preis gab es je eine Autowaschkarte und die dritten Gewinner durften sich über Gutscheine für die Porta-Kantine freuen. Die drei nachfolgenden Tage standen unter dem Motto: „Benimm ist in“, „Zeit- & Selbstmanagement“ und „Lernen lernen“. In Gruppen aufgeteilt erfuhren die Azubis im theoretischen Teil worauf sie künftig in der Berufswelt achten müssen. Praktische Aufgaben und Rollenspiele sorgten für Auflockerung und die jungen Leute konnten ihr erlerntes Wissen sofort in die Tat umsetzen.

Der Höhepunkt der Woche folgte als Abschluss am fünften Tag mit einem erlebnisreichen Teambuilding-Event. Hierfür trafen sich alle am Dienstagmorgen am Badesee Ovenstädt-Hävern. Nach einer Teamauslosung wurden den Gruppen verschiedene Materialien zur Verfügung gestellt, aus denen es ein seetaugliches Floß zu bauen galt. Motiviert und ohne Unterlass wurde geplant, getüftelt und gebaut bis jede Besatzung ihr Wassermobil fertig hatte. Nach einer Stärkung zum Mittagessen wurden die unterschiedlichen Flöße in einem Wettrennen zur vorgelagerten Badeinsel auf die Probe gestellt. „Wir sind sehr stolz auf die Leistung unserer neuen Auszubildenden. Sie haben alle Aufgaben, vor allem aber die Teamaufgabe, mit Bravur gemeistert und keiner der jungen Leute ist über Bord gegangen“, freute sich Leonie Bartels abschließend. Die Idee der Einführungswoche ist für die Porta-Gruppe nicht neu. Bei dem Familienunternehmen ist es schon eine kleine Tradition, die neuen Azubis nicht direkt ins kalte Wasser zu werfen. Das Feedback zu der Veranstaltung gibt den Porta-Personalentwicklerinnen Recht. Die jungen Leute lobten die gelungene Mischung aus Informationen und Rahmenprogramm. Am Ende fühlten sich alle für den Beginn ihrer fachlichen Ausbildung am darauffolgenden Tag bestens gewappnet.

Hinweis für die Redaktion:

Textlänge: 3.703 Zeichen mit Leerzeichen, ohne Überschrift  
Bildmaterial finden Sie anbei

Bild 1: porta\_moebel\_azubis\_floßfahrt.jpg  
Bildunterschrift: Die Auszubildenden fahren mit den Flößen zur vorgelagerten Insel

Bild 2: porta\_moebel\_azubis\_gruppenbild.jpg  
Bildunterschrift: Die neuen Auszubildenden der Porta-Unternehmensgruppe

Bild 3: porta\_moebel\_azubis\_gruppenbild\_floßbau.jpg  
Bildunterschrift: Die Porta-Auszubildenden bei der Teambuiling-Maßnahme Floßbau

Bild 4: porta\_moebel\_azubis \_floßbau.jpg  
Bildunterschrift: Die Porta-Auszubildenden beim Zusammenbau der Flöße

Fotograf/in: Porta Möbel

## Hintergrundinformationen zur Porta-Unternehmensgruppe:

Zur Porta-Gruppe gehören aktuell 24 großflächige Porta-Einrichtungshäuser, eine Porta-Küchenwelt in Leipzig-Paunsdorf, zwei Hausmann-Möbelhäuser in Köln-Gremberghoven und Bergheim, 100 SB-Filialen „Möbel BOSS“, acht Filialen „Wohn Plus“ sowie 19 Einrichtungsmärkte der ASKO-Gruppe in Tschechien und der Slowakei. Das Unternehmen mit rund 8.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erwirtschaftet einen Jahresumsatz von 1,35 Milliarden Euro. Birgit Gärtner und Achim Fahrenkamp führen das Unternehmen in zweiter Generation mit den weiteren Holding-Geschäftsführern Joachim Funke und Dr. Alexander Hirschbold.

Als Familienunternehmen engagiert sich die Porta-Unternehmensgruppe für verschiedene soziale Projekte und Einrichtungen. Schwerpunktmäßig unterstützt Porta die „Andreas Gärtner-Stiftung – Hilfe für Menschen mit geistiger Behinderung“, die 1993 von Porta-Mitgründer Hermann Gärtner ins Leben gerufen wurde.

*http://porta.de/unternehmen/historie*

Pressekontakt bei Rückfragen:

Meike Niemeier

-Presse- & Öffentlichkeitsarbeit-

***media!*** Werbe GmbH & Co. KG  
Bakenweg 16 – 20, 32457 Porta Westfalica

Telefon: 0 57 31 / 609-393, E-Mail: m.niemeier@porta.de